

FUSSBALL IN ZAHLEN

Kreisliga C

Kreis Aachen, Gruppe 7					
1. SV Breinig IV	4400	16:	5+11	12	
2. TV Höfen II	5311	11:	4+7	10	
3. V. Huppenbroich	5311	13:	9+4	10	
4. G. Eicherscheid III	4301	16:	9+7	9	
5. SV Kalterherberg II	5302	11:	5+6	9	
6. SG Strauch/Steck II	5212	12:	8+4	7	
7. Hansa Simmerath	5212	12:	9+3	7	
8. Bergwacht Rohren	5203	10:	9+1	6	
9. Rol. Rollesbroich II	4202	14:15-1	6		
10. TuS Mützenich II	4121	4:	7-3	5	
11. FC Roetgen III	5122	5:13-8	5		
12. TSV Kesternich III	5113	6:16-10	4		
13. SG Monschau/Img II	5104	6:14-8	3		
14. Rurberger SV	5014	11:24-13	1		

Kreisliga C Aachen, Gruppe 8

1. Hertha Walheim III	4400	17:	2+15	12	
2. SG Mon/T/broich	5320	20:	2+18	11	
3. Raspo Brand II	4301	10:	7+3	9	
4. ASA Atsch II	5212	10:14-4	7		
5. SG Nütheim-Schl.	3201	12:	3+9	6	
6. TSV Kesternich II	4202	11:	6+5	6	
7. VfL 05 Aachen	3201	8:	5+3	6	
8. SF Dorff II	4112	5:13-8	4		
9. SC Lichtenbusch II	3102	6:	6+0	3	
10. Borussia Brand II	3102	5:	8-3	3	
11. FC Germ. Freund II	5104	5:11-6	3		
12. Hansa Simmerath II	5005	2:34-32	0		

KURZ NOTIERT

Heute an der ECR „Tag der Astronomie“

MONSCHAU. Die Monschauer Sternfreunde laden am Tag der Astronomie am heutigen Samstag auf den Schulhof der Elwin-Christoffel-Realschule ein. Es warten eine Live-Beobachtung der Sonne und des Nachthimmels mit Spezialteleskopen sowie Schautafeln des „Planetenweges“ Monschau. Die Veranstaltung findet von 15 bis 24 Uhr auch bei schlechtem Wetter statt.

„Die liegende Vennale“ wird eingeweiht

ROETGEN. Im Rahmen der Vennale am 2. Oktober wird am Dienstag um 17 Uhr, vor der Roetgen-Therme die Skulptur „Die liegende Vennale“ des Aachener Künstlers Lothar Scheffler eingeweiht.



Die beiden Formationen „Crazy Stuff“ und „Special Edition“ qualifizierten sich bei der Deutschen Meisterschaft im Video-Clip-Dancing in Heidelberg für die Teilnahme an der Bundesliga. Foto: TSC Nordeifel

TSC tanzt in die Bundesliga

Zwei Formationen aus der Eifel bei der Deutschen Meisterschaft erfolgreich

NORDEIFEL. Große Freude bei den Formationen des Tanz-Sport-Clubs (TSC) Nordeifel: Sowohl die Gruppe „Crazy Stuff“ als auch der Formation „Special Edition“ ist es am Wochenende gelungen, bei der Deutschen Meisterschaft in Heidelberg die Qualifikation für den Start in der Bundesliga zu erreichen. Damit gehören beide zu den besten Video-Clip-Dancing Formationen Deutschlands.

Nachdem beide Gruppen samt Fans schon am Samstag per Bus angereist waren und noch einen erholsamen Nachmittag in Heidelberg und Umgebung verbracht hatten, hieß es am Sonntag: „Alles geben“.

Über 100 Formationen und rund 1400 Teilnehmer aus der gesamten Republik hatten sich für dieses Turnier gemeldet.

Der Tag in den denkmalgeschützten Räumen der Jugendstil-Kongresshalle fing daher bereits

um acht Uhr morgens an.

„Crazy Stuff“, Kategorie Juniors 1, setzten sich gegen 14 weitere Formationen durch und belegten nach einer spannenden Endrunde den elften Platz. Damit gehört die Formation zu den absoluten Durchstartern: von null auf Platz fünf bei der West-Deutschen Meisterschaft im Juni und nun die Qualifikation für die Bundesliga.

Hartes Training

Ähnlich erging es auch „Special Edition“. Nach dem tollen Ergebnis bei der West-Deutschen Meisterschaft 2007 (Platz drei und damit Bronze) schafften es die Tänzerinnen, sich in Heidelberg gegen 19 weitere Formationen der Altersklasse Junioren 2 durchzusetzen. Sie tanzten sich in die Endrunde und qualifizierten sich mit dem neunten Platz ebenfalls für die Zulassung für den Start in der

Bundesliga 2008.

Für beide Formationen hat sich somit das harte Training der letzten Wochen bezahlt gemacht.

So wie es auch bei anderen Sportarten mehrere Verbände gibt, ist dies auch im Bereich Video-Clip-Dancing der Fall.

Auch hier gibt es mehrere Organisationen, die Veranstaltungen initiieren. Daher gibt es auch mehrere Deutsche Meisterschaften.

Der Deutschen Meisterschaft in Heidelberg gehen die West-Deutsche-, die Süd-, Nord- und Ost-Deutsche-Meisterschaft als Qualifikationsturniere voraus.

Wer bei der Deutschen Meisterschaft punkten kann, darf ganz oben in der Bundesliga mittanzen.

Dort findet noch einmal eine Auslese statt und nur die „Besten der Besten“ treffen sich dann im nächsten Jahr beim Ligapokal-Turnier in Göttingen.

Tagesschau im Doppelpack

Jürgen B. Hausmann gastiert wegen der großen Nachfrage zweimal in der Vereinshalle Höfen. Jetzt Karten sichern für 11. Oktober und 12. Dezember.

HÖFEN. Ein Termin reicht eben einfach nicht aus, wenn Jürgen B. Hausmann in die Eifel kommt! Deshalb sind alle Kabarett-Liebhaber, die bisher keine Karte ergattern konnten, zu einem Zusatztermin am 12. Dezember in die Vereinshalle Höfen eingeladen. Wegen der großen Nachfrage gastiert Jürgen B. Hausmann jetzt also gleich zweimal in Höfen, und zwar am Donnerstag, 11. Oktober, und am Mittwoch, 12. Dezember, jeweils um 20 Uhr.

Jürgen B. Hausmann, der Mann aus Alsdorf, ist ein absoluter Senkrechtharter! Erst lagen ihm die Närrinnen und Narren auf den großen Karnevalssitzungen zu Füßen. Nur wenige Wochen später zeigte er seine kabarettistische Seite und unterhielt das gesamte Aachener Land von Hückelhoven bis Monschau mit seinem hinreißend komischen Oster-Special: „Alaaf, der Frühling kött“.

Nach diesem sensationellen Erfolg wird dem Publikum nun ein humoristischer Nachschlag serviert. „Tagesschau“, so heißt Jürgen B. Hausmanns Comedy-Revue, in der er die klassischen Nachrichtensendungen des Deutschen Fernsehens aufs Korn nimmt. Eine herrliche Persiflage, in der er verblüffende, vor allem aber witzige Zusammenhänge zwischen großem Weltgeschehen und dem Alltag des kleinen Mannes herstellt – und dabei doch immer nah an der Realität bleibt. Das Abenteuer Autofahren beschäftigt unseren komödiantischen Tagesschau-Moderator ebenso wie tief schürfende Gespräche über das Wetter oder die Vermenschlichung des Hundes. Und natürlich geht es auch um Sport und Freizeit, insbesondere um geschlechtsspezifische Eigenheiten dabei.

Vorverkauf

Ganz grandios unterhält Jürgen B. Hausmann alias Jürgen Beckers wieder einmal mit Geschichten ganz nah am Leben – getrost seinem Motto: Hausmann spielt das Leben, wie das Leben so spielt. Maßgeblich unterstützt wird er dabei von seinem langjährigen Bühnenpartner, dem virtuos musikalischen Harald Claßen.

Tickets sind erhältlich in allen bekannten Vorverkaufsstellen, telefonisch unter ☎ 02405/94102 oder im Internet unter der Adresse www.meyer-konzerte.de



Im Herbst gleich zweimal in Höfen zu Gast: Jürgen B. Hausmann.

Weitere Infos unter: www.juergen-beckers.de

Mehrheit für Hans Roßkamp

Lammersdorfer Kirchenchor St. Johannes der Täufer gründet Förderverein

LAMMERSDORF/ROLLESBROICH. Der Lammersdorfer Kirchenchor St. Johannes der Täufer besitzt nun einen Förderverein. Dieser wurde Donnerstagabend im Rollesbroicher Pfarrheim ins Leben gerufen, denn die gewohnte Lammersdorfer Versammlungsstätte des gemischten Ensembles stand zur Jahreshauptversammlung aufgrund eines Blutspendetermins nicht zur Verfügung.

Chor-Vorsitzender Hans Roßkamp begrüßte 36 stimmberechtigte Mitglieder, allen voran Ehrenmitglied Elisabeth Neuss.

Ehe es an die konstituierende Sitzung mit dem Ziel der Gründung eines gemeinnützigen Vereins und damit steuerlicher finanzieller Erleichterungen für die Choristen im operativen Geschäft ging, hielt Schriftführerin Yvonne Herpers Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. Sie bezifferte die Mitgliederzahl der Aktiven auf derzeit 46 Sopran- und 14 Altstimmen sowie sieben Tenöre und neun Bässe. Herpers stellte erfreut fest, dass Isabel Wiegand und Michael König die Reihen der Chorgemeinschaft im Berichtszeitraum verstärkt hätten.

14 Mal, konstatierte die Schriftführerin, hätten die Sänger/innen in Lammersdorf die heilige Messe unter künstlerischer Leitung ihrer Dirigentin Gabriele Scheidweiler-Pleines musikalisch umrahmt. Das Cäcilienfest, Ende 2006 im heimi-

schen Pfarrheim begangen, das kürzlich erst mit mehreren Darbietungen im Sinne der Musica Sacra beendete Kirchweihfest und in Partnerschaft mit auswärtigen Chören arrangierte Konzerte bildeten Höhepunkte im Veranstaltungsjahr. Der Jahresausflug führte im August nach Niederkrüchten und zum Hariksee, Gestaltung der heiligen Messe dort inklusive. Erst vor wenigen Wochen wurde eine gehaltvolle Pfarrfestmesse voll rockiger Elemente zelebriert.

Kirchweihfeier

Mit einem Ausblick auf kommende Vereinsaktivitäten schloss Yvonne Herpers ihre Ausführungen. Danach wird am 18. November in der Lammersdorfer Kirche konzertant Kirchweih gefeiert. Zur Aufführung sollen Mozarts anspruchsvolle „Missa brevis“ sowie Meisterwerke von Bach und Buxtehude kommen.

Das Cäcilienfest (25. November) wird in Gottesdiensten von den befreundeten Kirchenchören aus Nideggen (21. Oktober) und Eicherscheid (9. Dezember) über einen längeren Zeitraum begleitet.

Hedwig Dercks gab aufgrund spürbarer Anschaffungen einen leicht verminderten Kassenstand bekannt. Gleichwohl verwies die Schatzmeisterin auf solide Kontenstände. Der gesamte Vorstand fand einhellige Entlastung durch

die Mitglieder. Die Kassenprüfer Franz-Josef Schümmer und Vera Thönnessen bescheinigten Hedwig Dercks korrekte Buchführung, ehe beide für eine weitere Amtsperiode mit der Revision betraut wurden.

Zu einer langwierigen Angelegenheit entwickelte sich die Präsentation und Aussprache einer vom Kirchenchor-Vorstand konzipierten Satzung, Arbeitsgrundlage für die Arbeit des neuen Fördervereins.

Nach ausgiebigen Diskussionen um Textpassagen, deren Änderungen und Ergänzungen samt Billigung, ging es unter Regie des Versammlungsleiters Heinrich Poschen an die Wahlen zum Fördervereins-Vorstand. Dieser setzt sich weitgehend aus den bewährten Kräften zusammen, die bis dato den Kirchenchor Sankt Johannes d. T. führten.

Für den Vorsitzenden Hans Roßkamp votierte die Mehrheit der Anwesenden im Vergleich zu dessen Gegenkandidaten Ingo Pleines. Die Schriftführerin heißt Yvonne Herpers, die Vereinsfinanzen werden von Hedwig Dercks betreut. In ein beratendes Beisitzergremium wurden Erich Wilden, Agnes Huppertz, Nicole Kirst und Ingo Pleines berufen.

Der Jahresausflug 2008 wird den gemischten Kirchenchor in die Südeifel, an Rhein und Ahr führen. (M. S.)



Der Förderverein des Lammersdorfer Kirchenchores Sankt Johannes d. T. wird künftig überwiegend von bewährten Kräften geführt, die auch an der Spitze der Sangesgemeinschaft stehen. Unser Bild zeigt den Vorstand kurz nach der Wahl. Dritter von rechts: Vorsitzender Hans Roßkamp. Foto: Manfred Schmitz

Ich will's natürlich!

STAWAG

Fahrspaß mit Erdgas

Mit Erdgas tanken Sie einen Kraftstoff, der die Umwelt schont und zugleich preiswert ist! Die Kfz-Zulassungszahlen zeigen: Erdgas liegt voll im Trend. Machen Sie mit und steigen Sie jetzt um. Die STAWAG berät Sie gerne.

0241 181-333 | www.stawag.de

STAWAG. Gut für Sie. Gut für Aachen.